

**Gert Richter** 

Seelbacher Straße 56 65510 Idstein 06126-51358 gert.r.richter@googlemail.com

Pressemitteilung 10.02.2021

## Grüne für umweltschonende und salzfreie Winterdienste

"Es sind nun mehr als 30 Jahren, dass die Idsteiner Grünen immer wieder zur Winterzeit fordern, von den klassischen Winterdiensten mit Verwendung von Streusalz zum Einsatz von abstumpfenden Streumitteln wie z.B. Splitt zu wechseln." erinnert der langjährige Idsteiner Grünen Stadtverordnete Gert Richter, "Tatsächlich steht bereits seit Jahren eine für alle Idsteiner Bürgerinnen und Bürger sowie deren Winter-Dienstleister gültige Idsteiner Satzung zur Straßenreinigung zur Verfügung, in der eindeutig nur umweltschonende Winterdienst-Methoden zulässig sind. Salzstreuen ist danach grundsätzlich verboten." In der Satzung steht die Pflicht zum Einsatz von nicht salzhaltigen, abstumpfenden Mitteln und erlaubt nur den Einsatz von geringen Mengen Salz in Ausnahmefällen (s. https://www.idstein.de/\_obj/C1A0CC6E-1930-4548-9DA3-A45335723F28/outline/700-Strassenreinigungssatzung.pdf oder unter Rathaus und Politik => Stadtrecht/Satzungen 0> öffentliche Einrichtungen). " Damit ist in Idstein ein umweltschonender Winterdienst eingeführt bei dem Tiere, wie Hunde und Katzen, Pflanzen und Bäume, die Wege- und Bausubstanz, Schuhe und die Kläranlagen geschont werden und erheblich weniger Salzlasten verarbeiten müssen. Damit wird ebenfalls das gesamte, für das Kleinklima in Idstein so wichtige Stadtgrün geschont und weniger Salz in unser als Trinkwasser notweniges Grundwasser versickert" so das Idsteiner Umweltausschussmitglied Carsten Enge, "Bedauerlicherweise hinkt, die Praxis noch unverantwortlich hinterher. In diesen Wintertagen werden vielerorts Salzexzesse in Idstein deutlich sichtbar. Teilweise kann man richtige Salzberge auf den Gehwegen beobachten." Vor allem beauftragte Winterdienstleister scheinen das in der Idsteiner Straßenreinigungssatzung eindeutig festgeschriebene Verbot des Streusalzeinsatzes einfach zu ignorieren und weiterzumachen wie bisher. "Einigen kritischen und engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern ist es zu verdanken, dass bereits mehrere Anzeigen beim Ordnungsamt eingegangen sind, um diese unerlaubten Verstöße zu ahnden," so Gert Richter, "wir müssen uns alle endlich stärker für die Erhaltung unserer sensiblen Umwelt engagieren um solche vermeidbaren Belastungen wie Salzstreuen zu beenden." Die Grünen bitten alle Bürgerinnen und Bürger einschl. Hausverwaltungen, Hausmeisterdiensten und Winterdienstleistern ab sofort nach der geltenden Straßenreinigungssatzung zu handeln und auf das schädliche Salzstreuen zu verzichten."

Mit freundlichen Grüßen

Gert Richter

Bündnis 90/Die Grünen Idstein